



Pfarrei zum hl. Stephanus Märtyrer in Villanders

39040 Villanders, J.-Schguanin-Str. 13 - Pfarrer: Morandell Konrad

Tel. 0472/843 189 - E-Mail: pfarreivillanders@bb44.it

Pfarrbüro: Dienstag: 8.00 - 9.00 Uhr u. Samstag: 8.00 - 10.00 Uhr

Web-Seite der Seelsorgeeinheit Klausen-Sabiona: www.se-klausen.com

19. Sonntag im Jahreskreis C - 10. August 2025

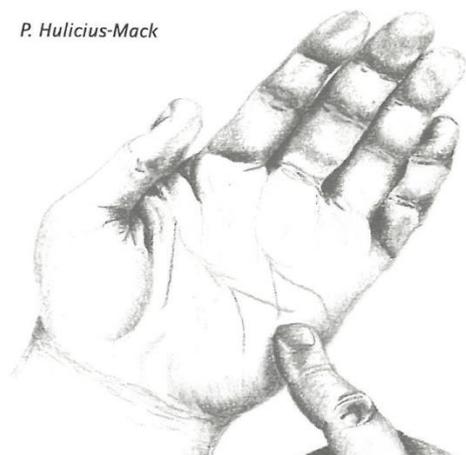
Sonntag 10. Aug.	8.00	Amt	Familie Gasser, Winterle Georg Pupp u. Familie, Gschlosser Alois u. Klara Kainzwaldner u. Elisabeth Gantioler, Oberfurn Franz Rabensteiner, Ötzer
Dienstag 12. Aug.	19.30	Hi. Messe	<u>Sel. Jakob Gapp, Priester, Märtyrer</u> Pfarrer Peter Paul Hoffmann, Auer Anton Mayrhofer u. Familien, Pfunderer



Jetzt ist die Zeit,
jetzt ist die Stunde.
Heute wird getan
oder auch vertan,
worauf es ankommt,
wenn ER kommt.

Alois Albrecht

P. Hulicius-Mack



Maria ist uns vorausgegangen. Ihr Schicksal ist auch uns in die Hand geschrieben. Ihren und unseren Weg (der ein Heimweg ist) hat Gott uns bereitet, der in Jesus bis in den Tod hinein Mensch geworden und auferstanden ist, in seinem Geist noch unter uns Menschen auf der Erde weilt und im Himmel auf uns wartet.

Hochfest der Aufnahme Marias in den Himmel Kräuterweihe u. eucharistische Prozession

Donnerstag 14. August	19.30	Vorabend- messe	Barbara Gruber, Gratzer Josef Winkler, Larm, u. Alois Schenk, Gelbenhauser Luis Marianna Stoffner, Unterblabach
Freitag 15. August	8.00	Amt	<i>Priester: Markus Moling</i> Johann Kusstatscher, Pfleger Hans Lorenz Baumgartner, Moar an der Lahn Alois Niederstätter, Hauser Luis <i>mitgest. v. Kirchenchor u.</i> <i>Prozessionsdiensten</i>

20. Sonntag im Jahreskreis C - 17. August 2025

Sonntag 17. Aug.	8.00	Amt	Theresia, Josef u. Gabi Gruber Barbara Gasser Gruber, Glatzner Barbara Barbara Rabensteiner Gasser
---------------------	------	-----	--

Bilder u. Texte aus: „image – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitsarbeit“

Kräuterweihe:

Die Bäuerinnen werden zum Hochfest der Aufnahme Mariä in den Himmel Kräutersträuße vorbereiten und beim Amt am Freitag, 15. August, um 8.00 Uhr zur Weihe mitbringen. Nach dem Amt bzw. nach der Prozession werden die Sträuße gegen eine freiwillige Spende verteilt.

Die Blumen und Kräuter sind Symbol für die Gottesmutter Maria, die Christus schon zur ganzen Fülle der Auferstehung geführt hat. Die Segnung ist kein Wundermittel, sondern bringt unser Vertrauen auf die Hilfe Gottes zum Ausdruck. Sie ist deswegen nicht zu trennen von unserer alltäglich gelebten Beziehung zu Gott. Zugleich ist die Segnung Dank an den Schöpfer für die Freude an der Vielfalt der Blumen und Kräuter und für ihre heilende Wirkung. Zugleich verpflichtet sie uns zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit der Schöpfung und zur Verantwortung, dass die Früchte der Erde gerecht verteilt werden und dem Wohl aller Menschen zugutekommen.